

Am 2. September: Kulturprogramm in sechs Städten

WDR 3 initiiert Kulturpartnerfest

Nach dem Motto "Gemeinsam sind wir besser" unterstützt WDR3 80 Veranstaltungsorte in NRW. Während des Kulturpartnerfestes am 2. September laden viele dieser Einrichtungen zu insgesamt 200 Stunden kostenlosem Programm ein.



Bühnen Köln

"Nordrhein Westfalen verfügt über das dichteste Kultureltnetz Europas, und das WDR3 Kulturpartnerfest wird diese erfreuliche Tatsache am 2. September für alle sichtbar und hörbar vermitteln." Das erklärte WDR-Intendant Fritz Pleitgen bei der Vorstellung des kulturellen Highlights am Mittwoch (28.06.06) in Köln. Mehr als 50 Kultureinrichtungen in NRW werden sich an dem Fest beteiligen. Sie laden am 2. September das Publikum zu insgesamt 200 Stunden kostenlosem Programm ein. Präsentiert wird es auf 20 Bühnen in sechs Städten. "Das ist ein richtig großes Ding!", so Fritz Pleitgen. Das von WDR3 gemeinsam mit den NRW-Kulturpartnern initiierte und vom WDR Fernsehen begleitete Fest ist zugleich ein Geburtstagsgeschenk an den WDR: Der Sender feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen.

Von Pina Bausch bis Klangkunst-Preis

Das landesweit größte Kulturfest wartet mit einem vielseitigen Programm auf: In Köln treten die Jugend-Tanz-Company Pina Bausch, das Bundesjazzorchester und das Rundfunkorchester des WDR auf. In Duisburg gibt es an der Philharmonie unter anderem ein Open-Air-Konzert. In der künftigen Kulturhauptstadt Essen beteiligen sich die Zeche Zollverein, die RuhrTriennale und die Folkwang Hochschule an dem zwölfstündigen Event. In Marl wird im Rahmen des Festivals die Ausstellung zum "Deutschen Klangkunst-Preis" eröffnet. In Münster stehen Theater, Literatur und Kabarett auf dem Programm, und in Detmold reicht das musikalische Spektrum des Festes vom Dixie über Jazz und Blues bis hin zum Sinfoniekonzert. Für alle sechs Städte sind Foren eingerichtet, in denen prominente Gäste über kulturpolitische Themen debattieren. Als besonderes Highlight ist auch eine Reihe von Veranstaltungen für Kinder vorgesehen.

Sendungen zum Kulturpartnerfest

Das Kulturpartnerfest im WDR Radio, im WDR Fernsehen und bei wdr.de:

- zwölfstündige Non-Stop-Sendung auf WDR3 mit Live-Schalten zu den Höhepunkten des Festes, Studiogesprächen, Hörerportraits und vielem mehr
- west.art-Spezial im WDR-Fernsehen von 17.20 bis 18.20 Uhr mit den Höhepunkten des Nachmittags und einem Ausblick auf das

Abendprogramm. Die Sendung wird erstmals live aus dem neuen Ruhrmuseum in Essen ausgestrahlt.

- Berichte in den einzelnen WDR-Lokalzeiten ab 19.30 Uhr
- Alle Diskussionen in den Foren werden aufgezeichnet und zeitversetzt jeweils sonntags um 19.05 Uhr im Forum WDR3 gesendet.

Sich gegenseitig fördern

Das Kulturpartnerfest hat sich aus einem Kooperationsmodell entwickelt, das WDR3 unter der Leitung von Prof. Karl Karst seit 2000 entwickelt hat. Seither arbeitet das Kulturradio des WDR mit allen großen Theatern, Konzerthäusern, Museen, Kulturorganisationen, Festivals, Theater- und Museumsnächten im Land zusammen. WDR3 unterstützt seine Kulturpartner unter anderem mit Veranstaltungshinweisen. Im Gegenzug weisen die Partner auf das Kulturprogramm des WDR hin. Ziel dieses bundesweit größten Kulturnetzwerks ist es, "angesichts immer geringer werdender öffentlicher Mittel neue Möglichkeiten zu finden, kulturelle Angebote zu fördern und bekannt zu machen", erläutert Prof. Karl Karst.



Brühler
Schlosskonzerte

Informationen zum Programm WDR 3: www.wdr3.de

Stand: 28.06.2006, 11:00 Uhr